

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022

(Stand:23.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/ne
03.09.2018	12 Öffentliche WC-Anlage am Bahnhof	<p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung nach Sicherstellung der Finanzierung die Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage am Bahnhof möglichst im Laufe des Jahres 2019 umzusetzen. 2. Eine abschließbare Fahrradabstellanlage am Bahnhof soll von der Verwaltung geplant werden. 3. Außerdem ist die Möglichkeit der Einwerbung von Fördermitteln zu prüfen. 4. Der AWTS ist zu beteiligen. <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Die Baugenehmigung ist erteilt. Der Förderantrag wurde dem NAH-SH zur Prüfung und Bewilligung übersandt. Mit Schreiben vom 12.01.2022 der NAH SH vom sind noch formelle Ergänzungen im Antrag vorzunehmen. Die Ergänzungen wurden vorgenommen.</p> <p>Ein Förderbescheid steht noch aus.</p>	Teilw.
07.12.2020	9. (n.ö) Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge", hier: Neubau der Schwimmhalle „Aqua Siwa“, Architektenleistungen - Vergabe	<p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Eine Sauna, wie anlässlich des Architektenwettbewerbs mit dem Siegerentwurf vorgeschlagen, soll gemeinsam mit den Stadtwerken Ratzeburg mit der Realisierung des Sportschwimmbades errichtet werden. 2. Das Büro Architekten Venneberg, Zech und Partner wird mit den Architektenleistungen für den Neubau des Schwimmbades mit der Sauna beauftragt. Der vorläufige Auftragswert für die in der 1. Stufe zu beauftragenden Leistungsphasen 2 bis 4 HOAI beträgt, einschließlich der Architektenleistungen für den Sauneteil rund € 300.000. 3. Da die Sauna nicht förderfähig ist, sollen diese Kosten von den Stadtwerken Ratzeburg getragen werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vertragskonstellation Stadt – Stadtwerke – Auftragnehmer im Hinblick auf die Förderkonformität in Abstimmung mit den Stadtwerken auszubilden. 4. Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Ratzeburg wird gebeten, dem Saunaneubau im Zusammenhang mit dem Schwimmbadneubau 	<p>Die Verträge sind noch zu schließen. Danach werden die weiteren Planungsleistungen ausgeschrieben.</p>	Teilweise.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022
(Stand:21.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		<p>zuzustimmen. Da die anteiligen Planungskosten für die Sauna nicht förderfähig sind, werden die Stadtwerke gebeten, sich zur Übernahme dieser Kosten bereitzuerklären und den damit verbundenen Beauftragungen zuzustimmen.</p> <p>5. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Planungsleistungen für das Projekt, u.a. zur Technischen Gebäudeausrüstung und zur Tragwerksplanung, kurzfristig auszuschreiben.</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>		
15.03.2021	<p>23. Anträge</p> <p>23.1 Antrag der FRW-Fraktion: Bau einer Calisthenics-Sportanlage auf dem Freizeitgelände am Wohngebiet Barkenkamp</p>	<p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Auf der Grundlage des Antrages des Rotary-Clubs Ratzeburg-Alte Salzstraße vom 14.01.2021 wird die Trägerschaft für den Bau einer Calisthenics-Sportanlage übernommen. 2. Der Bau der Calisthenics-Sportanlage soll auf dem Freizeitgelände am Wohngebiet Barkenkamp erfolgen. 3. Nach Sicherstellung der Finanzierung soll die Maßnahme bis zum 30.06.2022 umgesetzt werden. 4. Das Angebot der Rotary-Clubs Ratzeburg-Alte Salzstraße über eine Mitfinanzierung durch Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 8.000,00 € wird angenommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die in Aussicht gestellten Fördermittel bei der Aktiv-Region Herzogtum Lauenburg-Nord e.V. in Höhe von rd. 20.000.00 € (55% von Netto-Kosten) zu beantragen. 	<p>Der Förderantrag wurde bei der Aktiv-Region gestellt.</p> <p>Der Bescheid liegt nun vor. Derzeit wird die Ausführungsplanung durchgeführt, um dann die Ausschreibung vornehmen zu können.</p> <p>Die Baugenehmigung liegt mittlerweile vor. Aufgrund fortgeschrittener Planung, aktuellen Kostenermittlungen und Beauftragung eines Planungsbüros, wird derzeit der Kostenstand des Projekts überprüft.</p> <p>Nach Abstimmung mit der Aktivregion wird das Vorhaben überarbeitet. Erhöhte Kosten werden für den</p>	Teilw.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022
(Stand:21.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		<p>5. Für die Maßnahme werden Gesamtkosten in Höhe von 42.000,00 € veranschlagt, wobei Eigenmittel für die Stadt Ratzeburg in Höhe von rd. 14.000,00 € aufzuwenden sind.</p> <p>6. Die Maßnahme ist zur Haushaltsplanung 2021 anzu-melden.</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0</p>	Haushalt 2023 angemeldet.	
07.06.2021	7 Bundesprogramm "Nationale Projekte des Städtebaus" - Erneuerung der Domhalbin-sel - Vorentwurf zur weiteren Bearbeitung	<p><u>Beschluss:</u></p> <p>1. Den der Originalvorlage anliegenden Abwägungsvor-schlägen zu den Anregungen der Öffentlichkeitsbetei-ligung vom 11.01.2021 bis zum 08.02.2021 wird zuge-stimmt.</p> <p>2. Dem in der Sitzung vorgestellten Vorentwurf des Bü-ros MIV Mecklenburgisches Ingenieurbüro für Ver-kehrsbau GmbH wird zugestimmt. Auf der Basis die-ses Vorentwurfes soll die weitere Bearbeitung zum Entwurf vorgenommen werden, um dann die bau-fachliche Prüfung beantragen zu können.</p> <p>Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Der Bauantrag für die öffentliche WC-Anlage an der Reeperbahn wur-de gestellt. Die baufachliche Prüfung wurde eingeleitet.</p> <p>Die Baugenehmigung zur WC-Anlage wurde erteilt.</p> <p>Die baufachliche Prüfung durch die GMSH wurde durchgeführt. Sobald entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, kann die 2. Stufe der Planung beantragt werden.</p>	Teilw.
13.09.2021	7 Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Zu-kunftsgestaltung Daseinsvorsorge", hier: Erneuerung der Seebadeanstalt Schloss-wiese - Entwürfe	<p><u>Beschluss:</u></p> <p>Den in der Sitzung vorgestellten Entwürfen zur Erneue-rung der Seebadeanstalt an der Schlosswiese wird zuge-stimmt. Für die Steganlage wird die Variante 5.1 favori-siert. Auf dieser Basis sollen Bauantrag und Förderanträ-ge gestellt werden. Abstimmungen mit dem Ministerium sind entsprechend durchzuführen.</p> <p>Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Es haben Abstimmungsgespräche mit den Genehmigungsbehörden und mit dem Ministerium stattge-funden. Die entsprechenden Ge-nehmigungsanträge sind in Bearbei-tung. Die Realisierung der Variante 5.1 ist gefördert möglich.</p> <p>Für die Gebäude wurde der Bauan-</p>	Erledigt

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022
(Stand:21.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
			trag gestellt. Für die Steganlage wurde die Baugrunduntersuchung durchgeführt und ein Genehmigungsantrag gestellt. Die Baugenehmigung vor. Der Förderantrag wurde gestellt.	
13.09.2021	8 Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge", hier: Modernisierung und Instandsetzung der Ernst-Barlach-Schule - Vorentwurf	<u>Beschluss:</u> 1. Der der Originalvorlage anliegenden „Städtebauliche(n) Konzeption und Nutzungskonzept Ernst-Barlach-Schule Ratzeburg“ wird zugestimmt. Die Variante 1.2 wird zur Basis der weiteren Bearbeitungsschritte erklärt. 2. Die Verwaltung (der Sanierungsträger) wird beauftragt, auf dieser Grundlage die Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen. 3. Die Verwaltung (der Sanierungsträger) wird weiter beauftragt, auf dieser Grundlage die Ausschreibungen für die Planungsleistungen „Technische Gebäudeausstattung“, „Freiraumplanung“ und „Bauleitplanung“ vorzunehmen. Ja 6 Nein 4 Enthaltung 1 Befangen 0	Eine Veranstaltung zur Beteiligung der Öffentlichkeit war für den 27. Januar 2022 geplant. Aufgrund der pandemischen Lage wurde sie verschoben. Sie hat dann am 30.03.2022 stattgefunden. Die Vergabe der „Freiraumplanung“ sowie der Bauleitplanung wurde durchgeführt.	Teilw.
13.09.2021	13 Arbeitsgruppe Radverkehr - 48-Punkte-Programm	<u>Beschluss:</u> Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des 48-Punkte-Programmes, die umsetzungsfähigen Punkte gemäß Abstimmung mit der Polizei und Verkehrsaufsicht, sukzessive abzuarbeiten, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Es wird mit dem „Brenn-	Der Auftrag wurde dem Wirtschaftsbetrieb Bauhof erteilt. Der Wirtschaftsbetrieb Bauhof hat im Bereich Schlosswiese mit der Umsetzung begonnen und führt diese in Abhängigkeit der Witterung im Jahre 2022	Teilw.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022
(Stand:21.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		punkt“ Unter den Linden/ Lüneburger Damm/ Schlosswiese, begonnen. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	fort.	
01.11.2021	13 Anträge 13.1 Antrag der FRW-Fraktion: 2. BA Gewerbegebiet Neu-Vorwerk Abstimmungsauftrag mit Landgesellschaft	<u>Beschluss:</u> Der Planung-, Bau- und Umweltausschuss beschließt die Verwaltung zu beauftragen, mit der Landgesellschaft über den 2. Bauabschnitt des Gewerbegebietes „Neu-Vorwerk“ Gespräche aufzunehmen und möglichst zeitnah in Abstimmung mit der Landgesellschaft und der einzubeziehenden Behörden die Erweiterung des Gewerbegebietes (Größe gem. Vorplanung) einzuleiten. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Es wurde entsprechend Kontakt aufgenommen. Inzwischen wurde ein Gespräch mit der Landgesellschaft geführt. Es werden in der Folge verschiedene Wege der Durchführbarkeit geprüft. Die Verwaltung wird danach entsprechende Vorschläge vorbereiten.	Erledigt.
14.03.2022	12.1 Treppenanlage Hindenburghöhe/Bäker Weg	<u>Beschluss:</u> Zur Verbesserung der Begehbarkeit der Treppenanlage zwischen Hindenburghöhe und Bäker Weg soll im unteren Teilbereich (steiler Teil des Weges), in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, die Treppenanlage mit einem einseitigen Handlauf ausgestattet werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind zum 1. Nachtrag des Haushaltes 2022 anzumelden. Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Die Prüfung durch den Fachdienst ist erfolgt und ist in Arbeit.,	Teilw.
14.03.2022	15. Anträge 15.1 Antrag der FRW-Fraktion: Wegebeleuchtung Seminarweg	<u>Beschluss:</u> Zur Verbesserung der Wegeverbindung im Seminarweg werden zwei zusätzliche Leuchten eingerichtet und die Vereinigte Stadtwerke im Rahmen des abgeschlossenen „Lichtpunktvertrages“ mit den Arbeiten beauftragt. Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Die Stadtwerke wurden entsprechend beauftragt. Um eine ordnungsgemäße Ausleuchtung zu erlangen, werden 3 Leuchtpunkte erstellt. Die Beleuchtungsmasten wurden	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022
(Stand:21.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
	15.3 Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen: Solaroffensive	<u>Beschluss:</u> Die Verwaltung wird gebeten, sich mit dem Träger der Ratzeburger Schulen (Schulverband für die Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen und Grundschule Ratzeburg) und dem Betreiber der Lauenburgischen Gelehrtenschule (Strabil) in Verbindung zu setzen, um die Möglichkeit der Dachausstattung mit Photovoltaik- (PV) Anlagen zu prüfen. Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	gesetzt. Die Leuchtköpfe werden in der 48. KW montiert. Der FB 4 wurde entsprechend informiert.	Erledigt.
23.05.2022	15 Anträge 15.1 Seniorenbeirat; hier: Antrag auf Errichtung einer Querungshilfe auf der Bundesstraße 208 (Schweriner Straße)	<u>Beschluss:</u> Die Thematik wird verschoben, bis die Antwort des Landesbetriebs vorliegt. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Landesbetrieb bzw. beim Ministerium den Sachstand abzufragen. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Liegt zur Prüfung beim Ministerium. Liegt zur Priorisierung beim Ministerium.	Teilw.
29.08.2022	10 Freiwillige Feuerwehr: Errichtung einer Fahrzeughalle am Standort Vorstadt	<u>Beschluss:</u> 1. Dem vorgestellten Konzept zur Errichtung einer Fahrzeughalle mit zwei Einstellplätzen einschließlich für den Einsatz und Betrieb notwendiger Sozial- und Geräteräume wird grundsätzlich zugestimmt. Die Ergebnisse der Abstimmung mit der Feuerwehrunfallkasse werden zur Kenntnis genommen. 2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Basis die Stadtwerke Ratzeburg zu ersuchen, die Möglichkeiten der Planung und der Baudurchführung durch die	Die Stadtvertretung ist am 19.09.2022 der Beschlussfassung gefolgt. Die Stadtwerke wurden entsprechend um Prüfung gebeten.	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022
(Stand:21.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		Stadtwerke Ratzeburg sowie die Folgekosten für die Stadt Ratzeburg aufzuzeigen. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0		
29.08.2022	12 Dreifeldbogenbrücke Dermin/ Röpertsberg	<u>Beschluss:</u> Aufgrund des vorliegenden Sanierungskonzeptes für die unter Denkmalschutz gestellten Dreifeldbogenbrücke Dermin/ Röpertsberg soll die Ausbauvariante 2b zum Tragen kommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Kosten von vorläufig 1.045.000,00 € für die Haushalte 2023/ 24 anzumelden. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Die erforderlichen Haushaltsmittel für 2023/ 2024 wurden angemeldet.	Teilw.
29.08.2022	13 Herstellung eines Handlaufes für die Treppenanlagen Heinrich-Scheele-Straße / Carlower Weg	<u>Beschluss:</u> Zur Verbesserung der Begehbarkeit der Treppenanlagen zwischen Heinrich-Scheele-Straße und Carlower Weg soll, in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, die bestehende Treppenanlage saniert werden und mit einem einseitigen Handlauf hergestellt werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind zum Haushalt 2023 anzumelden. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Die erforderlichen Haushaltsmittel wurden zum Haushalt 2023 angemeldet.	Teilw.
29.08.2022	14 Deckensanierung Heinrich-Hertz-Straße	<u>Beschluss:</u> 1. Aufgrund der vorliegenden Planung soll die Heinrich-Hertz-Straße gemäß anliegender Kostenaufstellung von vorläufig 831.000,00 € ertüchtigt werden. Die voraussichtlichen Mehrkosten von 517.000,00 € zu den geplanten 314.000,00 € werden zur Kenntnis genommen.	Die Mehrkosten wurden für den Haushalt 2023 angemeldet. Der Bauhof beginnt mit der Herstellung der Gehwege in der 44.KW.	Teilw.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022
(Stand:21.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		<p>2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Mehrkosten von 517.000,00 € im Haushalt 2023 anzumelden. Die Restmittel des HH-Jahres 2022 für die Sanierung sollen in das HH-Jahr 2023 übertragen werden.</p> <p>3. Mit der Herstellung der Gehwege soll der Bauhof beauftragt werden.</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen</p>		
29.08.2022	<p>16 Anträge 16. 4 Antrag der FRW-Fraktion: Fahrbahndeckenerneuerung der Schmilauer Straße L 203</p>	<p><u>Beschluss 16.4:</u> Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV-SH) Gespräche zu führen und den Antrag zu stellen, dass vom Land Schleswig-Holstein als Straßenbaulastträger eine Fahrbahndeckenerneuerung der Schmilauer Straße (L202) durchgeführt wird.</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	Die Maßnahme ist in Arbeit, der Antrag ist gestellt.	Teilw.
17.10.2022	<p>7 Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge", hier: Einsatz von Städtebauförderungsmitteln für Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen</p>	<p><u>Beschluss:</u> Die Modernisierung und Instandsetzung von Gebäuden mit erheblichen bis schweren Mängeln gemäß den Vorbereitenden Untersuchungen (siehe Anlage - Gebäudesubstanzbewertung) soll mit 100% des ermittelten Kostenerstattungsbetrages (unrentierliche Kosten) im Rahmen der verfügbaren Städtebauförderungsmittel gefördert werden. Nach 2 Jahren soll der Erfolg dieser Förderhöhe bzw. -quote im Hinblick auf die Akzeptanz im Verhältnis zu den zur Verfügung stehenden Fördermitteln überprüft werden.</p>	Die Vorlage wird der STV vorgelegt.	Teilw.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022
(Stand:21.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0		
17.10.2022	11 Bau eines Rad- und Gehweges an der Seedorfer Straße zwischen der Einmündung Pillauer Weg und Salemer Weg (Ostseite)	<u>Beschluss:</u> Die Verwaltung wird beauftragt, die der Originalvorlage anliegende Vereinbarung mit dem LBV-SH zu unterzeichnen und damit den Weg zur Planung des Rad- und Gehweges freizumachen. Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Die Vereinbarung wurde an den LBV-SH versandt sowie auch Preisabfragen für Ing.-Büro wurden verschickt. Der Tagesordnungspunkt wird am 05.12.2022 im Bauausschuss behandelt.	Erledigt.
17.10.2022	12 Stellplatzsatzung	<u>Beschluss:</u> Die Stadt Ratzeburg plant den Erlass einer Stellplatzsatzung auf Grundlage von § 86 Abs. 1 Nr. 5 Landesbauordnung für das Land Schleswig-Holstein. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Satzungsentwurf zur Regelung von Stellplätzen vorzulegen. Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Der Satzungsentwurf soll dem Ausschuss im Dezember vorgelegt werden	Erledigt.
07.11.2022	8 Haushalt 2023 für den Fachbereich Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften	Herr Wolf weist daraufhin, dass sich in der Zwischenzeit noch einige Änderungen ergeben haben. Der Vorsitzende geht zunächst den Verwaltungshaushalt durch. <u>Haushaltsstelle 020 5006</u> Herr Dr. Röger schlägt vor den bisherigen Ansatz von 65.000 Euro auf 50.000 zu reduzieren. Herr Wolf merkt an, dass für 50.000 Euro weiterführende Maßnahmen z.B. im Zuge der Bürosanierung nicht mehr durchgeführt	Die Beschlüsse des Fachausschusses wurden entsprechend weitergeleitet.	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022
(Stand:21.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		<p>werden können. Es wird die Korrektur von 65.000 Euro auf 50.000 Euro vorgenommen. <u>Haushaltsstelle 130 5002</u> Die Gebäudeunterhaltung der Feuerwache wird von 50.000 Euro auf 35.000 Euro gekürzt. <u>Haushaltsstelle 231 5104</u> Herr Schnabel erläutert, dass es 120.000 Euro kosten würde um eine Laufbahn zu sanieren für eine Nutzungsdauer von ½ bis 1 Jahr. Zudem sei es fraglich, ob ein Unternehmen dies in der Zeit umsetzen könne. Herr Rütz würde von dieser kurzfristigen Investition absehen. Die Bereitstellung der Mittel wird nicht empfohlen. <u>Haushaltsstelle 435 5706</u> Herr Graf erläutert, dass die Container Seedorfer Straße zur Flüchtlingsunterbringung verlängert wurden. <u>Haushaltsstelle 630 5115</u> Herr Schnabel erläutert, dass folgende Maßnahmen unter der Haushaltsstelle geplant sein: diverse Gehwege, Carlower Weg Treppe, Wanderwege, Heinrich-Hertz-Straße, Markierungen, Splitten, Fahrradabstellanlage. Herr Dr. Röger schlägt eine Reduzierung auf 650.000 Euro oder 700.000 Euro vor. Herr Wolf merkt an, dass dann nur die Heinrich-Hertz-Straße, Splitten und Markierungsarbeiten umgesetzt werden können. Herr Dr. Röger stellt den Antrag die Kosten auf der Haushaltsstelle 630 5115 auf 700.000 Euro zu reduzieren.</p>		

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022
(Stand:21.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		<p><u>Beschluss:</u> 4 Ja 7 Nein 0 Enthaltungen 0 Befangen</p> <p><u>Haushaltsstelle 670 6750</u> Frau Morawe fragt nach, ob eine bessere Ausleuchtung des Bahnüberganges möglich sei. Herr Schnabel wird sich dies vor Ort angucken.</p> <p>Vermögenshaushalt <u>Haushaltsstelle 468 02 9400</u> Herr Wolf erläutert die Aufteilung der Kosten: 75.000 Gesamtausgaben – 34.000 Euro Förderung durch die Aktiv Region – 8.000 Euro Förderung durch den Rotary Club. Daraus ergibt sich ein Eigenanteil von 33.000 Euro für die Stadt Ratzeburg.</p> <p><u>Haushaltsstelle 020 19 9400</u> Herr Wolf erklärt, dass sich dabei um den Austausch der Fenster im Süden des Rathauses handelt.</p> <p><u>Haushaltsstelle 130 27 9400</u> Es wird geprüft, ob eine Mitnutzung des Waschplatzes in Progeez möglich sei. Demnach wird die Haushaltsstelle auf 0 Euro gesetzt.</p> <p><u>Beschluss:</u> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt die von der Verwaltung vorgeschlagenen Haushaltsansätze 2023 zur Kenntnis und stimmt diesen nach Beratung zu. Er empfiehlt dem Hauptausschuss bzw. der Stadtvertretung</p>		

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 34. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 07.11.2022
(Stand:21.11.22 für die 36. Sitzung am 05.12.2022)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		nach erfolgter Erörterung im Finanzausschuss über den Haushalt für den Fachbereich Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften entsprechend zu beschließen. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0		